



Pressemitteilung

Internationales Dressur- und Springfestival VERDEN 2011

3. – 7. August 2011

WM-Aufgebot steht – Daumen drücken für deutsche Abordnung

(Verden) WM-Flair rauf und runter, das gibt es den ganzen Sommer und nach der Frauen-Fussball-WM kommen die Pferdesportfans auf ihre Kosten, denn das Internationale Dressur- und Springfestival in Verden ist vom 3. bis 7. August Schauplatz der Weltmeisterschaften der Jungen Dressurpferde. Wie jedes Jahr „tanzen“ auf dem Rennbahngelände die besten fünf und sechs Jahre alten Dressurpferde durch das Viereck, befeuern Diskussionen und Debatten, locken ein internationales Publikum und versetzen ihre Züchter, Besitzer und Reiter in ein Wechselbad der Gefühle – es ist eben das ganz spezielle WM-Gefühl, dass dann aufkommt.

Das deutsche „Aufgebot“ steht: Jeweils sieben fünfjährige und sechsjährige Pferde haben Bundestrainer Holger Schmezer, Disziplintrainer Jonny Hilberath und Klaus Ridder für die WM nominiert, in beiden Altersklassen gibt es zudem drei Reservisten. Die deutsche „Mannschaft“ für die WM 2011:

Fünfjährige Dressurpferde:

Branduardi, Hannoveraner Hengst v. Breitling W – Weltmeyer (Züchter: Christian Heinrich, Reiterin: Karin Meyer zu Strohen)

Damon's Divene, Westfalen Stute v. Damon Hill – Rubin Royal (Züchter: Christian Becks, Reiterin: Helen Langehanenberg)

De Champ, Oldenburger Hengst v. Daddy Cool – Caprimond (Züchter: Helmar Bescht, Reiterin: Anja Engelbart)

Fürstenball, Oldenburger Hengst v. Fürst Heinrich – Donnerhall (Züchter: Georg Sieverding, Reiterin: Ines Westendarp)

Novia, Bayern Stute v. Stedinger – Alabaster (Züchter: Erich Neukirchinger, Reiterin: Victoria Michalke)





Showtime, Hannoveraner Wallach v. Sandro Hit – Rotspon (Züchter: Heinrich Wecke, Reiterin: Dorothee Schneider)

Sunday, Westfalen Hengst v. Sandro Hit – Donnerhall (Züchter: Heinrich Wulhorst, Reiterin: Anja Wilimzig)

Reserven:

1. Fairytale, Oldenburger Hengst v. Fidertanz – Quattro B (Züchter: Rolf Boelts, Reiterin: Isabel Bache)

2. Flynn PCH, Hannoveraner Hengst v. Falsterbo – Walt Disney I (Züchter: Gerhard Finck, Reiter: Marcus Hermes)

3. Rihanna, Rheinländer Stute v. Ricardos – Sandro Hit (Züchter: ZG Mölko, Reiterin: Geertje Hesse)

Sechsjährige Dressurpferde:

Damon Jerome H, Rheinländer Hengst v. Damon Hill – Guy Laroche (Züchter: Willi Schneider, Reiterin: Uta Gräf)

Freak Blue Phantom, Oldenburger Hengst v. Florencio I – Feinbrand (Züchter: Hinrich Hegeler, Reiterin: Kristine Möller)

Horatio, Hannoveraner Wallach v. Hochadel – Matcho AA (Züchterin: Susanne Buroch, Reiterin: Dorothee Schneider)

Lezard, Rheinländer Wallach v. Lord Loxley I – Riccione (Züchter: ZG Judith und Johannes Gielessen, Reiter: Matthias Bouten)

Schickeria, Westfalen Stute v. Sir Donnerhall I – Weltmeyer (Züchterin: Anja Mohrahdend, Reiterin: Helen Langehanenberg)

Soulmate, Hannoveraner Hengst v. Sandro Hit – Calypso II (Züchter: Frank Nordhausen, Reiterin: Senta Kirchhoff)

St. Emilion, Westfalen Hengst v. Sandro Hit – Ehrenwort (Züchter: Walter Niewerth, Reiterin: Dorothee Schneider)

Reserven:

1. Sergio Rossi, Oldenburger Hengst v. Sir Donnerhall I – Rosenkavalier (Züchterin: Gudula Vorwerk-Happ, Reiterin: Kira Wulferding)

2. Franz Joseph, Bayern Hengst v. Florencio I – Coriograf B (Züchter: Christian Buchner, Reiter: Ralf Kornprobst)



3. Baron de Ley W, Westfalen Hengst v. Breitling W – Diego xx (Züchter: ZG Wittig/Tiemann, Reiterin: Brigitte Wittig)

Die Weltmeisterschaften der Jungen Dressurpferde in Verden sind in der Vergangenheit schon oft Sprungbrett für bemerkenswerte Karrieren gewesen. Auch Herzensbrecher Totilas trat 2005 in Verden zum Championat an. Damon Hill – sowohl fünf- als auch sechsjährig Weltmeister, qualifizierte sich gleich in seiner ersten „dicken“ Saison für das Weltcupfinale in Leipzig 2011 und wurde auf Anhieb Siebter. Und der Silbermedaillengewinner 2010 – Lissaro van de Helle – wurde kurz nach dem Medaillengewinn Bundeschampion und ist inzwischen im Weltmeister-Stall von Edward Gal zuhause.

Jetzt also kann das Daumen drücken für das deutsche „Team“ bei der Dressurpferde-WM beginnen.

Schon Tickets gebucht? Die gibt es als Flanierkarten bereits ab 10 Euro, reservierte Sitzplätze kosten in der WM-Arena 25 Euro, im Springstadion 15 Euro und am Grand Prix-Viereck 20 Euro. Alle Details gibt es online unter www.verden-turnier.de. Tickets telefonisch erhält man unter der Rufnummer (04231) 67368, Telefax (0 42 31) 6 73 66 oder per e-mail an hkrueger@verden-turnier.de

Pressemitteilung Nr.02 vom 28. Juni 2011

Sie erhalten diese Pressemitteilung im Auftrag der Veranstalter, Verden Turnier GmbH. Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Comtainment GmbH, Martina Brueske. Sie erreichen Martina Brueske mobil unter der Rufnummer 0177-7532625 oder unter der E-Mail-Adresse martina.brueske@comtainment.de.